

Donaueschinger Musiktage

# Finale mit wandernden Musikern unterm Basketballkorb

Von [Alexander Dick](#)

Badische Zeitung, 22. Oktober 2018

**Das bedeutendste Labor für zeitgenössische Musik hat wieder geschlossen: Impressionen von den Donaueschinger Musiktagen mit Klanginstallationen, Klangexperimenten und Sprechblasen.**



Unterm Basketballkorb: Szene aus Benedict Masons neuem Orchesterstück „Ricochet“ mit dem SWR-Symphonieorchester Foto: Ralf Brunner/SWR

Der Musiktagebesucher muss seine Zeit gut einteilen, will er das gesamte Donaueschinger Festivalangebot kennenlernen. Stichwort Klanginstallationen. Sechs sind es an der Zahl, kuratiert in Zusammenarbeit mit dem Berliner Künstlerprogramm des DAAD von Julia Gerlach. Die von indigener Kultur beeinflussten Gefäße und Tafeln, die die Bolivianer Carlos Gutiérrez Quiroga und Tatiana López Churata im Fischhaus des Fürstlichen Parks labyrinthartig angeordnet haben, vermitteln einem mit ihrem "iiiiuuuuuu uuuuuu"-Pfeifen (so auch der Titel) die trügerische Botschaft unberührter Natur. Hübsch.

weiterlesen unter: <http://www.badische-zeitung.de/klassik-2/finale-mit-wandernden-musikern-unterm-basketballkorb--157943333.html>;